

15. Nürnberg, Trautner & Schmidt, 1731. 4. 466 num. S. (S. 467 bis 588 Kochbuch), 10 nn. S. — Innsbruck, Univ.-Bibl. (209247).
16. Wien, Maria Theresia Voigt-P. C. Monath, 1737. 4. (11. Aufl.) 4 nn., 499 num., 1 nn. S. — Wien, Nationalbibl. (69 H. 11).
17. Nürnberg, Johann Adam Schmidt, 1739. 4. 2 nn., 466 num. (S. 467—588 Kochbuch), 10 nn. S. — Wien, Univ.-Bibl.; Innsbruck, Univ.-Bibl. (209247); München, Bayerische Staatsbibl. (4. M. med. 69); Breslau, Univ.-Bibl.; Krumau, Bibl. Schwarzenberg.
18. Wien, Peter Conrad Monath, 1741. 4. (12. Aufl.) 1 Kupfer-  
tafel mit dem Granatapfel und dem Samariter, 14 nn.,  
499 num. S. — München, Bayerische Staatsbibl. (4. M. med.  
69). — Klosterneuburg, Stiftsbibl.; Krumau, Bibl. Schwar-  
zenberg.
19. Wien, Peter Conrad Monath, 1752. 4. (12. Aufl.) 1 Kupfer-  
tafel, wie oben, 6 nn., 466 num. S. (467—588 Kochbuch),  
12 nn. S. — Berlin, Preussische Staatsbibl. (Jl 8283); Wien,  
Nationalbibl. (569817-B); Wien, Bibl. Liechtenstein  
(13—5—21).
20. Stuttgart, J. Scheible, 1863. 8. 544 S. — Berlin, Preussische  
Staatsbibl. (Jl 8284).

Als Druckorte werden vier Städte genannt: Wien, Graz, Leipzig und Nürnberg. Der Neudruck von 1863, der nur der Kuriosität des Werkes galt, soll hier beiseite gelassen werden. Die Ausgaben von Graz, Leipzig und Nürnberg sind Nachdrucke nach der echten Wiener Ausgabe. Diese erschien allein mit Auflagenbezeichnung, die jedoch mit drei Ausnahmen falsch ist. Richtig bezeichnet ist die dritte Auflage von 1697, die zehnte von 1720 und die elfte von 1725. Die übrigen Zählungen beruhen auf Irrtum oder gedankenlosem Nachdruck der jeweiligen Vorlage. Nur so ist es zu erklären, daß die dritte, sechste, elfte und zwölfte Auflage je zweimal in verschiedenen Jahren auftreten. Die Grazer Ausgabe von 1697 ist bei Widmannstetter erschienen und auf dem Titel offen und ehrlich als Nachdruck der Wiener be-